



KLIMAAKTIV – QUALITÄTSSICHERUNG FÜR NACHHALTIGE GEBÄUDE

Franziska Trebut - Zero Emission Cities Konferenz Wien - 24.10.2016



klimaaktiv.at bmlfuw.gv.at





ZERO EMISSION 2050

- Pariser Klimaabkommen tritt am 4.11.2016 in Kraft
- Reduktion der CO₂-Emissionen um 80% 95% in Bezug auf 1990
- Dekarbonisierung des Gebäudesektors
 - Effiziente Hülle
 - 100% Erneuerbare für Wärme, Kühlung und Haushaltsstrom
 - Verschiedenste Komponenten und Haustechniksysteme
 - Integrierte Planung
 - Qualitätssicherung in Planung, Ausführung und Betrieb







KLMAAKTIV BAUEN UND SANIEREN

- Programm des Umweltministeriums
- Gebäudebewertungssystem mit Schwerpunkt Energie- und Ressourceneffizienz
- Vorreiterrolle f
 ür ökologisches und effizientes Bauen und Sanieren
 - Gebäudestandard Technologieoffene Kriterien
 - Tools und Werkzeuge
 - Regionales Partnernetzwerk in jedem Bundesland
 - Aus- und Weiterbildung von Profis







GEBÄUDE MIT HOHER QUALITÄT

- Höchste Energieeffizienz, niedrigste CO₂-Emissionen
- Beste Raumluftqualität und ökologische Bauweise
- Hohe Planungs- und Ausführungsqualität, Wirtschaftlichkeit
- Qualitätssicherung Bauausführung: Blower Door, Raumluftmessung
- Thermisch-energetische Performance, die ab 2021 über die Bauordnung verpflichtend umzusetzen sein wird!









BILDUNGSCAMPUS ASPERN









KLIMAAKTIV BETRIEBSDEKLARATION

- Verbrauch von Gebäuden liegt zum Teil über dem berechnetem Bedarf.
- Demonstrationsprojekte zeigen, dass der reale Energieverbrauch genau vorausberechnet werden kann.
- Klimaaktiv Betriebsdeklaration
 - Realitätsnahe Energiebedarfsberechnung und Optimierung im Betrieb.
 - Energetische Qualität wird anhand der realen "Performance" bewertet.
 - Zusätzlich Behaglichkeitsparameter und NutzerInnenbefragung.
- Deklaration ab 2017







KLIMAAKTIV SIEDLUNGSBEWERTUNG

- Qualitätssicherung und Bewertung
- Errichtung, Gebäudebetrieb und Mobilität gemeinsam betrachten.
 - Kompaktheit, Dichte, Flächensuffizienz, Funktionsmischung,
 Erneuerbare Energieträger, aktive Mobilität und ÖPNV, Vernetzung.
- Vom Flächenbezug zum Personenbezug
 - Nach dem Beispiel der 2000 Watt Gesellschaft, Schweiz.
 - Mit "intelligenter" Lebensweise zur "Zero Emission City".
- Derzeit in Ausarbeitung, Bewertung ab 2018.







WISSEN UND AKTEURE VERNETZEN









klimaaktiv ist die Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft. Seit 2004 deckt klimaaktiv mit den Themenschwerpunkten "Bauen und Sanieren", "Energiesparen", "Erneuerbare Energie" und "Mobilität" alle zentralen Technologiebereiche einer zukunftsfähigen Energienutzung ab. klimaaktiv leistet mit der Entwicklung von Qualitätsstandards, der aktiven Beratung und Schulung, sowie breit gestreuter Informationsarbeit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. klimaaktiv dient dabei als Plattform für Initiativen von Unternehmen, Ländern und Gemeinden, Organisationen und Privatpersonen.

Kontakt:

klima**aktiv** Bauen und Sanieren

ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik Inge Schrattenecker, Franziska Trebut

E-Mail: inge.schrattenecker@oegut.at franziska.trebut@oegut.at

Web: www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren.at; www.klimaaktiv-gebaut.at

klimaaktiv.at bmlfuw.gv.at